



Sitzungsvorlage **400/166/2020**

Amt/Abteilung: Amt für Schulen, Kultur und Sport Datum: 20.08.2020	Aktenzeichen: 40.2.20.01.		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	24.08.2020	Vorberatung N	
Stadtrat	01.09.2020	Entscheidung Ö	

Betreff:

Übertragung der Mittel im Vorgriff auf den Nachtragshaushalt 2020

Beschlussvorschlag:

Um den Schulen die Möglichkeit zu geben, bis zum Jahresende 2020 ihr Schulbudget voll auszuschöpfen, sollen die im Jahr 2019 nicht verausgabten Mittel vor der Genehmigung des Nachtragshaushalts 2020 freigegeben werden. Dazu beschließt der Stadtrat folgende überplanmäßige Mittel:

1. **Grundschule Arzheim**

Das PK 2110.5245 ist um 2.303,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen des Schulbudgets des Haushaltes 2019.

Das PK 2110.5238 ist um 10.000,00 € zu erhöhen. Im HHJ 2018 wurden der GS Arzheim 10.000,00 € zur Anschaffung von neuen Möbeln bereitgestellt. Die Beschaffung wurde auf Wunsch der Schulleitung 2018 nicht durchgeführt und zurückgestellt. Somit wurden die Mittel 2019 überplanmäßig zur Verfügung gestellt. Die Möbel sollen nunmehr beschafft werden.

2. **Grundschule Dammheim**

Das PK 2111.5245 ist um 6.502,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen sowie nicht verausgabte investive Mittel des Schulbudgets des Haushaltes 2019.

3. **Grundschule Godramstein**

Das PK 2112.5245 ist um 412,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen des Schulbudgets des Haushaltes 2019.

4. **Grundschule Horstring**

a. Das PK 2113.5245 ist um 11.174,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen des Schulbudgets des Haushaltes 2019.

b. Das PK 2113.528 ist um 1.500,00 € zu erhöhen. Die Schule hat einen Konrektor zugewiesen bekommen, so dass ein Büro auszustatten ist.

5. Grundschule Nußdorf

Das PK 2114.5245 ist um 11.376,00 € und das PK 2114.0822 ist um 10.000,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen des Schulbudgets des Haushaltes 2019. Die Schule möchte über den DigitalPakt hinaus einen zusätzlichen Tabletkoffer beschaffen.

6. Grundschule Pestalozzi

Das PK 2115.5245 ist um 4.039,00 € und das PK 2115.0822 ist um 10.000,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen des Schulbudgets des Haushaltes 2019. Die Schule möchte über den DigitalPakt hinaus einen zusätzlichen Tabletkoffer beschaffen.

7. Grundschule Thomas-Nast

Das PK 2116.5245 ist um 44.172,00 € und das PK 2116.0822 um 10.000,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen sowie nicht verausgabte investive Mittel des Schulbudgets des Haushaltes 2019. Die Schule möchte über den DigitalPakt hinaus einen zusätzlichen Tabletkoffer beschaffen.

8. Michael-Ende-Grundschule Queichheim

Das PK 2117.5245 ist um 1.869,00 € und das PK 2117.0822 um 10.000,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen des Schulbudgets des Haushaltes 2019. Die Schule möchte über den DigitalPakt hinaus einen zusätzlichen Tabletkoffer beschaffen.

9. Grundschule Süd

- a. Das PK 2118.5245 ist um 6.262,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen sowie nicht verausgabte investive Mittel des Schulbudgets des Haushaltes 2019.
- b. Es sind Mittel in Höhe von 2.500,00 € auf dem PK 2118.0829 zu veranschlagen, im Gegenzug ist dieser Betrag vom Ansatz des PK 2118.5238 zu reduzieren.

10. Grundschule Wollmesheimer Höhe

Das PK 2119.5245 ist um 1.136,00 € und das PK 2119.0822 um 10.000,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen sowie nicht verausgabte investive Mittel des Schulbudgets des Haushaltes 2019. Die Schule möchte über den DigitalPakt hinaus einen zusätzlichen Tabletkoffer beschaffen.

11. Konrad-Adenauer-Realschule plus

Das PK 2150.5245 ist um 22.109,00 € und das PK 2150.0822 um 10.000,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen sowie nicht verausgabte investive Mittel des Schulbudgets des Haushaltes 2019.

12. Integrierte Gesamtschule

Das PK 2180.5245 ist um 5.710,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen und investive Mittel des Schulbudgets des Haushaltes 2019.

13. Eduard-Spranger-Gymnasium

Das PK 2170.5245 ist um 27.925,00 € und das PK 2170.0822 um 10.000,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen sowie nicht verausgabte investive Mittel des Schulbudgets des Haushaltes 2019.

14. Max-Slevogt-Gymnasium

Das PK 2171.5245 ist um 26.113,00 € und das PK 2171.0829 ist um 12.900,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um eingesparte Aufwendungen sowie nicht verausgabte investive Mittel des Schulbudgets des Haushaltes 2019

15. Otto-Hahn-Gymnasium

Das PK 2172.5245 ist um 18.252,00 € und das PK 2172.0822 um 10.000,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich um nicht verausgabte Aufwendungen und investive Mittel des Schulbudgets des Haushaltes 2019.

16. Nordringschule

Das PK 2210.5245 ist um 283,00 € und das PK 2210.0822 um 5.000,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich zum einen um eingesparte Aufwendungen sowie nicht verausgabte investive Mittel des Schulbudgets des Haushaltes 2019. Die Schule möchte über den DigitalPakt hinaus einen zusätzlichen Tabletcoffer beschaffen.

17. Berufsbildende Schule

Das PK 23101.5245 ist um 37.919,00 € und das PK 23101.0822 um 20.000,00 € zu erhöhen. Hierbei handelt es sich zum einen um eingesparte Aufwendungen sowie nicht verausgabte investive Mittel des Schulbudgets des Haushaltes 2019.

Begründung:

Die Schulen sind in den letzten Jahren immer wieder an uns herangetreten, ob es nicht eine Möglichkeit gebe, früher über die nicht verausgabten Mittel aus dem vorhergegangenen Jahr zu verfügen.

Dadurch, dass der Nachtrag erst sehr spät im Jahr genehmigt wird, haben die Schulen wenig Zeit bis zum Jahresende ihr Schulbudget voll auszuschöpfen. Durch die oft späte Genehmigung des Nachtragshaushaltes bleiben nur wenige Wochen Zeit um über das Geld zu verfügen. Meist reicht diese kurze Zeit nicht um Bestellungen zu tätigen. Oftmals erfolgen Lieferungen und Leistungen erst im neuen Jahr. Die Mittel werden im NTHH 2020 berücksichtigt.

Finanzielle Auswirkung:

Produktkonto: Aufwand 236.556 €

Investiv 120.400 €

Haushaltsjahr: 2020

Betrag: 356.956 €

Über- oder außerplanmäßige Ausgaben:

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: Ja ✖ / Nein ☐

Bei Investitionsmaßnahmen ist zusätzlich anzugeben:

Mittelfreigabe ist beantragt: Ja ☐ / Nein ✖

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Ja ☐ / Nein ✖

Sofern es sich um eine förderfähige Maßnahme handelt:

Förderbescheid liegt vor: Ja ☐ / Nein ✖

Drittmittel, z.B. Förderhöhe und Kassenwirksamkeit entsprechen den veranschlagten Haushaltsansätzen und wirken nicht krediterhöhend: Ja ☐ / Nein ☐

Sonstige Anmerkungen:

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Ja ☐ / Nein ✖

Begründung: Es handelt sich hierbei um Mittel im Vorgriff auf den Nachtragshaushalt 2020

Beteiligtes Amt/Ämter:

Dezernat I - OB

Dezernat II - BGM

Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Schlusszeichnung:

--